

Antragsteller: Stempel, Name, Vorname, Firmenbezeichnung, Firmensitz

Vollzug der Straßenverkehrsordnung

Antrag
auf Anordnung verkehrsregelnder
Maßnahmen nach § 45 StVO

Stadtverwaltung Zwickau
Ordnungsamt
Straßenverkehrsbehörde
Werdauer Straße 62
08056 Zwickau

Auskünfte Tel.: 0375 / 83 3106, 83 3111, 833113
E-Mail: Baustellensicherung@Zwickau.de

Ort, Datum

Tel.-Nr. Antragsteller

Bitte nennen Sie hier den für die unten beantragte
Maßnahme verantwortlichen Bauleiter:

Name

Tel.-Nr.

Zertifikat-Inhaber: Ja/Nein

Ich/Wir beantragen:

☐

gemäß dem auf der Rückseite abgebildeten Lage- und Verkehrszeichenplan

Der Plan soll enthalten

- a) den Straßenabschnitt
b) die im Zuge des Abschnittes bereits stehenden Verkehrsschilder, Verkehrseinrichtungen und Anlagen
c) die Art und das Ausmaß der Arbeitsstelle
d) die für die Kennzeichnung der Arbeitsstelle und für die Verkehrsführung notwendigen Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen
e) Angaben darüber, welche Beschilderung nach Arbeitsschluss, an Sonn- und Feiertagen und bei Nacht vorgesehen ist
(bei automatisch arbeitenden Lichtzeichenanlagen auch den Phasenablauf)

☐

gemäß beigefügtem Regelplan

☐

innerorts

☐

außerorts

☐

gemäß Regelplan Nr.

☐

ohne Vorlage eines Verkehrszeichenplanes

Der Vorlage eines Verkehrszeichenplanes bedarf es nicht

- a) bei Arbeiten von kurzer Dauer und geringem Umfang der Arbeitsstelle; wenn die Arbeiten sich nur unwesentlich auf den Straßenverkehr auswirken
b) wenn ein geeigneter Regelplan besteht
c) wenn die zuständige Behörde nach Abstimmung selbst einen Plan aufstellt

den Erlass einer Verkehrsrechtlichen Anordnung zur Durchführung nachstehender näher bezeichneten
Maßnahmen mit:

☐

Teilweise Sperrung des Verkehrs

☐

Teilweise Sperrung des Gehweges

☐

Verkehrssicherung für
Sicherungsmaßnahmen
entlang der Straße
Sicherungsmaßnahmen
entlang des Gehweges

☐

Halbseitige Sperrung des Verkehrs

☐

Sperrung des Fußgängerverkehrs
im Gehwegbereich

☐☐

Gesamtsperrung des Verkehrs

☐

Sperrung für den Fahrradverkehr

Sperrung für Fahrzeuge über t Gesamtgewicht

m Breite

m Höhe

Bezeichnung der
Straße

Auf der/entlang der (Bundes-/Staats-/Kreis-/Gemeindestraße)

Ort der Sperrung

von km - bis km

in/bei

von Haus-Nr. - bis Haus-Nr.

Dauer der Sperrung

vom

- bis zur Beendigung der Bauarbeiten -

längstens bis

Grund der Sperrung

Art der Baumaßnahme

Der Verkehr wird
umgeleitet

über

frei bis (Ortslage)

Sondernutzung:

Gestattungsvertrag/
Nutzungsvertrag/
Sondernutzungserlaubnis
des Trägers der Straßen-
baulast

Zu diesem Vorhaben ist beim zuständigen Träger der Straßenbaulast (Tiefbaumt)
eine Erlaubnis zur Sondernutzung (Grabezustimmung) zu beantragen.

vom

☐

Eine Sondernutzungserlaubnis wurde beim zuständigen Träger der Straßenbaulast beantragt

☐

liegt bei

☐

nicht erforderlich

☐

wird nachgereicht

Es wird hiermit versichert, dass der Antragsteller die Verantwortung für die ordnungsgemäße Aufstellung der Verkehrszeichen und deren Beleuchtung sowie die Aufstellung und Bedienung einer erforderlichen Signalanlage übernimmt und die dafür entstehenden Kosten trägt. Ereignen sich Verkehrsunfälle, die durch diese Maßnahmen bedingt sind und mit ihnen in ursächlichem Zusammenhang stehen, so wird die Haftpflicht gegenüber dem jeweiligen Träger der Straßenbaulast in vollem Umfang übernommen.

Bestätigung der Sperrkommission am: _____

Straßenverkehrsamt _____ Kreisstraßenmeisterei _____

Polizei _____ Regionalverkehr _____

Straßenmeisterei _____ Baulasträger _____

Sonstige _____

Unterschrift des Antragstellers

Anlagen:

☐

Verkehrszeichenplan

☐

Regelplan

☐

Planskizze für Umleitung